

10-MN-Zugprüfmaschine

Technische Universität Braunschweig | Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz | FG Massivbau
massivbau@ibmb.tu-bs.de | Telefon +49 (0) 531-391-5409

Beschreibung

Die 10-MN-Zugprüfmaschine basiert auf einer Vier-Säulen-Konstruktion, die stufenweise auf verschiedene Prüflängen einstellbar ist. Durch die kombinierte Steuerung von Servohydraulik und Pulsatoren ist eine zyklische Prüfung möglich.

Technische Daten

- Max. Prüfkraft statisch/zyklisch: 10 / 5 MN
- Max. Probenlänge: 6,8 m
- Max. Kolbenweg: 400 mm
- Prüffrequenz zyklisch: 4,4 Hz
- Lichter Säulenabstand: 1,0 x 0,33 m²
- Max. Probendurchmesser: 220 mm

Anwendungsbeispiele

Zyklische Zugprüfungen an einem Litzenspannsystem (Abb.1) und an einem Zugstab mit zusätzlicher dynamischer Transversallast sowie Prüfzylinder der 10-MN-Zugprüfmaschine (Abb.3).



10-MN-Zugprüfmaschine



Abb.1



Abb.2



Abb.3